

Ergebnisse der Frauenforschung
Band 52
Begründet und im Auftrag des Präsidenten der Freien Universität Berlin
herausgegeben von

Prof. Anke Bennholdt-Thomsen, Germanistik
Prof. Marlis Dürkop, Sozialpädagogik
Prof. Ingeborg Falck, Medizin
Prof. Marion Klewitz, Geschichtsdidaktik
Johanna Kootz, Soziologie
Prof. Jutta Limbach, Jura
Prof. Hans Oswald, Pädagogik
Prof. Renate Rott, Soziologie
Dr. Hanna Beate Schöpp-Schilling, Amerikanistik/Anglistik, Germanistik
Prof. Margarete Zimmermann, Romanistik

Koordination: Dr. Anita Runge

Christine Kanz

ANGST UND GESCHLECHTERDIFFERENZEN

Ingeborg Bachmanns »Todesarten«-Projekt
in Kontexten der Gegenwartsliteratur

Verlag J. B. Metzler
Stuttgart · Weimar

Gedruckt mit Unterstützung der Freien Universität Berlin.
Zugl. Dissertation im Fach Neuere deutsche Literaturwissenschaft
an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg 1998.

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Kanz, Christine:

Angst und Geschlechterdifferenzen : Ingeborg Bachmanns »Todesarten«-Projekt
in Kontexten der Gegenwartsliteratur / Christine Kanz. –

– Stuttgart ; Weimar : Metzler, 1999

(Ergebnisse der Frauenforschung ; Bd. 52)

ISBN 3-476-01674-9

Gedruckt auf säure- und chlorfreiem, alterungsbeständigem Papier.

Dieses Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

© 1999 J. B. Metzlersche Verlagsbuchhandlung
und Carl Ernst Poeschel Verlag GmbH in Stuttgart

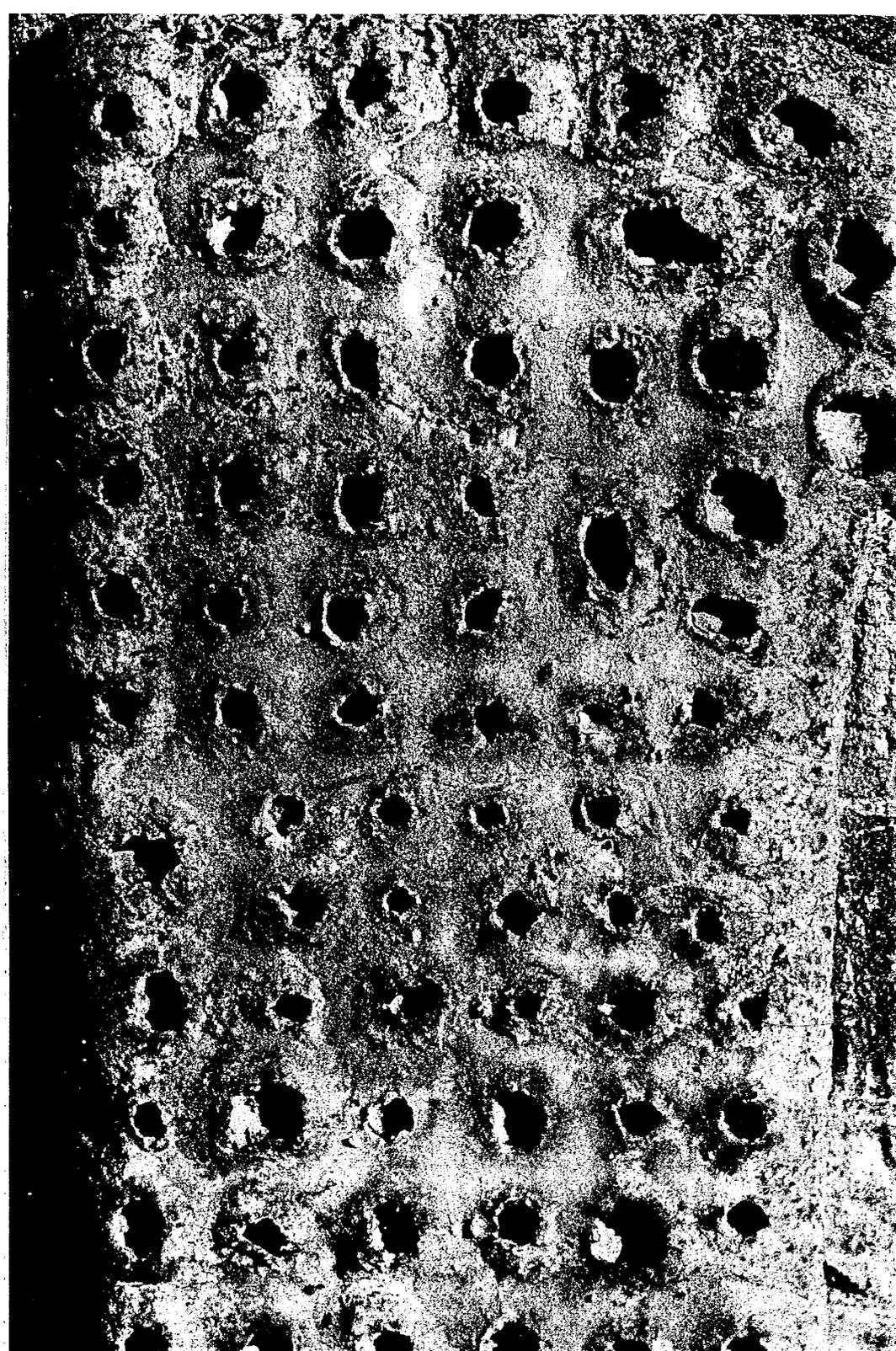
Einbandgestaltung: Willy Löffelhardt

Satz: Wallstein Verlag, Göttingen

Druck: Franz Spiegel Buch GmbH, Ulm

Printed in Germany

Verlag J. B. Metzler Stuttgart · Weimar



VORWORT	11
I. EINFÜHRUNG	13
<i>›Weibliche‹ Angst in der Gegenwartsliteratur</i>	13
Ängstliche Frauen 13 — Ingeborg Bachmann als Vorbild 14 — Angst in der Gegenwartsliteratur 18 — Literarischer Umgang mit einem Klischee 19	
<i>Angst und ›Weiblichkeit‹ in der Literaturwissenschaft</i>	21
Vernachlässigung der Geschlechterdifferenz 21 — Zur Geschichte literarischer Angst 22 — Funktionswandel literarischer Angst 24	
<i>Soziokulturelle Geschlechterkonstruktionen</i>	26
Unbeschreiblich ›weiblich‹ 26 — Gibt es wirklich keine ›weibliche‹ Ästhe- tik? 28 — Über ›Weiblichkeit‹ schreiben 29 — Sei ein Mann! 30 — Sex- und gender 30 — Konstruierte Geschlechtsidentität 32	
<i>Geschlechterdifferenz und Angst</i>	34
Angst im philosophischen Diskurs über ›Weiblichkeit‹ 34 — Angst und Geschlechterdifferenz in psychologischen Theorien 35 — Angst und soziale Realität von Frauen 37 — Angst- und Gendertheorien und ihre Bedeutung für eine Analyse literarischer Frauenängste 38 — Ausblicke 42	
II. TOPOGRAPHIEN ›WEIBLICHER‹ ANGST	44
<i>Raummetaphern</i>	44
Vom Divergieren zweier Welten 44 — Artikulationsräume der Angst 46	
<i>Kopfräume</i>	47
Angst reflektieren 47 — Eine schreckliche Poesie 50 — Angst sprechen 51 — Angst schreiben 60 — Sprache, Schrift und die schwer faßbare ›Realität‹ von Emotionen 61	
<i>Leibräume</i>	63
Der Körper als Wahrheits- und Authentizitätsgarant 63 — Die Körpersprache der Angst als Authentizitätsgarantie par excellence? 64 — Der Körper als Auf- zeichnungs- und Artikulationsort von Angst 65 — Körper sprechen 69 —	

Abb. S. 5:
Gerd Kanz, Ohne Titel (Ausschnitt),
verschiedenes Material, 1998.

Diskursivität des Körpers und der Angst – Schnittstelle Psychoanalyse 71 — »Wunderblock«: Der Körper als Gedächtnisorgan der Angst 73 — Pathosformeln der Angst 75 — Körper, Inszenierung und <i>gender</i> 77 — Der Schwindel des Körpers 78	
<i>Imaginationsräume</i>	79
Phantasie und Hysterie 79 — Phantasma des zerstückelten Körpers 80 — Angst in der Dissoziation 82 — Die Angst Bilder malen lassen 85 — Angst träumen 88	
III. ANGSTSYSTEME	95
<i>Sex-Gender-System</i>	95
Die Angst vor dem anderen Geschlecht 95 — Furcht vor dem »Vater« 95 — Furcht vor »männlicher« Gewalt 97 — »Weibliche« Verlustangst 98 — Furchterregender oder angstreduzierender Mann? 99 — »Weibliche« Angst vor Erfahrungen? 102 — Instrumentalisierte Angst der Frauen 103 — Die Angst des Mannes vor dem »Weiblichen« 105 — Das »Angsttier« Sphinx 107 — Phantasmen »männlicher« Angst: <i>femme fragile</i> und <i>femme fatale</i> 109 — Medea-Varianten bei Bachmann und Wolf 111 — Angst und <i>gender</i> 114	
<i>Rationalität</i>	117
Aufklärung und Angst 117 — Angst, »Weiblichkeit« und Wissenschaft 123 — Wissenschaftsobjekt »Frau« 127 — Wahnsinn – zu Besuch in einem Haus von Wissenschaftlern 133 — Dialektik der Aufklärung und Angst 134 — Die »Sprachen der Wissenschaft« und die Ästhetik der Angst 135 — Frauen Macht Wissenschaft 135	
<i>Zivilisation</i>	136
Furchterregendes Denken der Weißen 136 — Weißer Kolonialismus und die Institution der Familie 139 — Orte des »Weiblichen« oder: Todesarten 141 — Die Wüste als das Andere 143 — Angstort Stadt 145 — Schutzraum Wüste? 146	
<i>Faschismus</i>	148
Faschismus als Problemkonstante 148 — Ein einziger Alptraum: der Faschismus im Politischen und Gesellschaftlichen 150 — Faschismus im Privaten 152 — Täter und Opfer – eine Umkehrung? 155 — Die Toten atmen mit – Die Opfer 157	

IV. ERGEBNISSE UND AUSBLICKE	160
<i>Konzepte von Angst und Geschlechterdifferenz</i>	160
Literarische Ängste von Frauen 160 — Ästhetik der Angst 160 — Angst und <i>gender</i> im Spiegel der Psychoanalyse 161 — Konstruktionen von »Weiblichkeit« 163 — »Weiblichkeit« als Kategorie des Utopischen 164	
<i>Verschiebungen – Perspektiven – Gegenmodelle</i>	165
Der »weibliche« Körper als Authentizitätsgarant oder als Schauspieler 165 — Auflösung von Geschlechtergrenzen 167 — Männerängste 168 — Konzepte alternativer »Männlichkeit«? 170 — Mutige Frauen? »Bad girls« in der Gegenwartsliteratur 172	
<i>Angst: Funktion – Bewertung – Bewältigung</i>	176
Funktionen der Angst und Differenzen in der Differenz 176 — Bewertung von Angst 181 — Bewältigung von Angst oder: Das Gelächter der Frauen 183	
ANMERKUNGEN	188
BELEG- UND ZITIERWEISE	262
LITERATURVERZEICHNIS	263
PERSONENREGISTER	285